



RHEIN-SIEG-KREIS
LANDRAT

Grußwort

Zum 40jährigen Bestehen gratuliere ich dem Akkordeon-Orchester 1960 Müllekoven e.V. recht herzlich. Die Freude am gemeinsamen Akkordeonspiel verbindet alle Mitglieder des Orchesters. Damit befinden sie sich in bester Gesellschaft, denn das Akkordeon macht Karriere: Bereits an 15 Musikhochschulen in Deutschland wird das Beherrschen der ehemaligen „Quetschkommode“ als akademische Disziplin geführt.

Vor über zweihundert Jahren legten die Chinesen den Grundstein dafür, denn 1777 wurde ein chinesisches Instrument namens Cheng nach Europa eingeführt. Dieses Instrument gilt allgemein als Auslöser der Idee, ein Akkordeon zu entwickeln. Die Bezeichnung „Akkordeon“ wurde im Jahre 1829 patentiert, doch erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts einigten sich die Hersteller auf eine Standardgröße und Standardform für das Instrument.

Heute ist das Akkordeon ein weltweites Phänomen. Es gibt ein beträchtliches Repertoire von Werken, die speziell für das Akkordeon geschrieben wurden. Auch in die sogenannte populäre Musik hat das Akkordeon erfolgreich Einzug gehalten.

Martin Luther sagte einmal, Musik sei eine Gabe Gottes, die den Teufel vertreibt und die Leute fröhlicher macht. Gemeinsames Musizieren ist nicht nur von zeitloser Gültigkeit, sondern darüber hinaus ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens in unserer Region.

Daher bin ich sehr erfreut, dass das Akkordeon-Orchester 1960 Müllekoven e.V. das traditionelle und kulturelle Bewusstsein im Rhein-Sieg-Kreis unterstützt und belebt und wünsche ihm für die Zukunft alles Gute.

Frithjof Kühn